

Auf die «beweglichen Vorstellungen» der Kemptner Delegierten erhöht er sein Angebot auf 100 000 Gulden mit frühestem Rückkauf in 70 Jahren, mit der Bemerkung, dass er seinem Verwandten, dem Grafen Jakob, und den Seinigen die Hoffnung auf einen Rückkauf nicht nehmen wolle. Alles schien klar: Der Bischof wird Käufer.

Da tritt plötzlich eine Wendung in den Verhandlungen ein: Am 12. Juni 1697 meldet sich Fürst Johann Adam Andreas von Liechtenstein, von den Zeitgenossen Hans Adam der Reiche genannt, als Bewerber an. Sein Schreiben an den Kaiser stellt gewissermassen den Punkt dar, an dem das Haus Liechtenstein in die Geschichte des Landes eintritt, das dann von ihm den Namen erhält. Es hat folgenden Wortlaut:

Allerdurchlauchtigster, grossmächtigster und unüberwindlichster Römischer Kaiser, allergnädigster Kaiser und Herr!

Nachdem ich in Erfahrung kommen, welchergestalten die gräflich hohenemsische Herrschaft Schellenberg, Schulden halber, plus offerenti verkauft werden soll, auch sich bei dieshalb angeordneter Commission bereits Käufer angemeldet haben.

Wann ich dieser Orten mir auch gerne etwas erkaufen wollte, als tue ich mich hiemit in gleichen für einen Käufer melden, und zwar wann mir obgedachtes Schellenberg käuflich überlassen werden möchte, einmahlhundert fünfzehntausend floren (gulden) für solches offerieren und Euere Majestät alleruntertänigst bitten, sie geruhen dieses mein Anmelden dem diesfalligen Commissario, dem Herrn Abten zu Kempten mit diesem Erinnern beizuschliessen, womit derselbe bei der Verkaufshandlung auf mich Reflexion nehmen möge. Mich anbei zu kaiserlichen Hulden und Gnaden alleruntertänigst empfehlender

Euer Kaiserlichen Majestät

Untertänigster Fürst
Gehorsamster Diener

Johann Adam Andreas von Liechtenstein

Der Bischof von Chur war natürlich von dieser Wendung nicht begeistert und schrieb nach Kempten, Schellenberg stehe wohl dem Bistum gut an, aber nichtsdestoweniger wolle er es einem Käufer gönnen, der überflüssig viel Geld hat. Rückzug also. Kurz vorher hatte er sein Angebot auf 110 000 Gulden erhöht.